

Über die Planke gehen



Um Schädlinge wie Ratten und Mäuse zu bekämpfen, werden oft Giftköder und Schlagfallen verwendet. Wer den armen Tieren jedoch das Leben lassen möchte, der greift auf Lebendfallen wie die Maus-Sprung-Falle zurück.

Um Mäuse und Ratten zu bekämpfen, sollten zuerst alle Lebensmittel und sonstige Stoffe entfernt werden, die ihnen als Nahrung dienen können. Meist reicht das schon, und die kleinen Nager suchen sich ein neues Zuhause.

Ausstattung und Test

Die Maus-Sprung-Falle ist sehr einfach aufgebaut. Um zu funktionieren, benötigt sie einen Eimer oder ein ähnliches Gefäß mit hohen Seitenwänden. Die Falle besteht aus einem Holzgestell mit klappbarer „Planke“, die durch einen kleinen Magneten gesichert wird. Das Gestell wird an den Eimerrand gesteckt und auf die Spitze der „Planke“

wird der Köder platziert. Am besten funktioniert hier die Köderpaste von Gardigo, die wir schon in unserer Ausgabe 1/2019 vorgestellt haben. Ihr Vorteil ist, dass ein loser Köder mit der Maus in den Eimer fällt, während die Paste auf der „Planke“ verbleibt und weitere Tiere anlocken kann.

Will nun die Maus an den Köder, läuft sie auf die Planke. Sobald sie an deren Ende ankommt, löst ihr Gewicht den Magnetverschluss, die Planke klappt herunter und die Maus fällt in den Eimer. Anschließend kann das Tier weit entfernt vom Haus wieder in die Freiheit entlassen werden.

Fazit

Die Maus-Sprung-Falle von Gardigo ist das Richtige für alle, die Mäuse zwar fangen, ihr Leben jedoch verschonen wollen – für 15 Euro ein echter Wurf.

Dipl.-Ing. Olaf Thelen

Gardigo Maus-Sprung-Falle

Vertrieb:	Tevigo, Vechelde
Preis:	Um 15 Euro
Hotline:	05302 9348780
Internet:	www.gardigo.de

Technische Daten:

Größe:	8 x 16,8 x 18 cm
--------	------------------

Note:

Funktion:	50%	1,5	●●●●●○
Bedienung:	30%	1,3	●●●●○
Ausstattung:	20%	1,3	●●●●○

Bewertung:

- einfache Bedienung, Tiere bleiben unverletzt
- ungefährlich für Kinder und Haustiere

Einstiegsklasse

**Heimwerker
Praxis** 1/2020

Preis/Leistung: gut

1,4

Hat die Falle ausgelöst, klappt die „Planke“ zurück, wird durch den Magneten wieder arretiert und die Falle ist wieder scharf

